

Embraer 195 E2 fliegt wieder

Alle vier Flugzeuge werden noch 2026 eingesetzt



Fotos: KLM, Jason Vermeulen

2024 stellte KLM Cityhopper vier Flugzeuge des Typs Embraer 195 E2 aufgrund von Problemen mit der Triebwerksverfügbarkeit vorübergehend am Flughafen Twente ab. Um die Flugzeuge während dieser Zeit optimal zu schützen, wurden sie auf innovative Weise in einen sogenannten „Kokon“ gehüllt. Die Triebwerksverfügbarkeit hat sich inzwischen wieder normalisiert, sodass die Flugzeuge schrittweise wieder in den Dienst gestellt werden können. Diese Woche wird das zweite Flugzeug aus dem Kokon geholt.

Die Embraer 195 E2-Flugzeuge von KLM Cityhopper sind mit Triebwerken der GTF-Serie von Pratt & Whitney ausgestattet. 2024 hatte der Hersteller mit Problemen hinsichtlich der Verfügbarkeit von Triebwerken zu kämpfen, wodurch die Flugzeuge vorübergehend nicht einsatzfähig waren. Der Flughafen Twente, der Teil der Technology Base ist, erwies sich als äußerst geeigneter Standort für die vorübergehende Unterbringung. Neben den betrieblichen Kapazitäten bietet der Flughafen auch Einrichtungen für Tests, Schulungen und technische Wartungsarbeiten.

Sorgfältige Vorbereitung und innovativer Schutz

Bevor KLM Cityhopper die vier Embraer 195 E2 am Flughafen Twente abgestellt hat, wurden sie gemäß den Anweisungen des Flugzeugherstellers Embraer für die Langzeitlagerung vorbereitet. Triebwerke, Hilfstriebwerke (APUs) und Batterien wurden aus den Flugzeugen ausgebaut. Anschließend wurden die Flugzeuge vollständig in eine Spezialfolie – einen „Kokon“ – eingewickelt, um sowohl das Äußere als auch das Innere vor witterungsbedingten

und anderen äußeren Einflüssen zu schützen. Der Verpackungsprozess dauerte sechs Wochen.

Wiederaufnahme des Flugbetriebs

Da sich die Verfügbarkeit bei Pratt & Whitney verbessert hat, werden die Flugzeuge von KLM Cityhopper nun schrittweise für die Wiederaufnahme des Flugbetriebs vorbereitet. Diese Woche wird eines der Flugzeuge ausgepackt: die PH-NXA. Die Schutzabdeckung wird entfernt, die Räder montiert und das Flugzeug für erste Tests vorbereitet. Anschließend unterzieht KLM Cityhopper das Flugzeug einer umfassenden Überprüfung sowie einer Lufttuchtigkeitsprüfung. Außerdem werden verschiedene Modifikationen vorgenommen, wie beispielsweise die Installation von WLAN. Dieser Prozess dauert etwa zwei Monate, danach steht das Flugzeug wieder vollständig für den Betrieb bei KLM Cityhopper zur Verfügung.

Die letzten beiden Embraer 195 E2, die sich derzeit noch am Flughafen Twente befinden, werden voraussichtlich im Herbst dieses Jahres wieder in Betrieb genommen.

Pressestelle AIR FRANCE KLM Deutschland:

f2kreation, Susanne Freitag, Eberbacher Straße 61, 65346 Eltville, Tel. 06123 – 60 52 51,
E-Mail: s.freitag@f2kreation.de